

Externe/r Datenschutzbeauftragte/r (EUWIS)

Kurzbeschreibung

Laut Bundesdatenschutzgesetz sind Unternehmen verpflichtet, einen Datenschutzbeauftragten zu benennen, sobald dort mehr als 20 automatisiert personenbezogene Daten verarbeiten. Diese Position kann durch einen internen – also betrieblichen Datenschutzbeauftragten erfüllt werden oder auch durch einen externen Datenschutzbeauftragten. In beiden Fällen muss die Fachkunde vorliegen.

Innerhalb dieser fünftägigen Fortbildung erwerben die Teilnehmer die erforderliche Qualifikation (Fachkunde), um als externer Datenschutzbeauftragter aktiv werden zu können.

Zielgruppe

Der Lehrgang eignet sich für IT-Fachkräfte oder Informationssicherheitsbeauftragte oder Berater, die sich ein neues Beratungsumfeld als externe/r Datenschutzbeauftragte/r erschließen wollen. Außerdem eignet sich der Lehrgang auch für betriebliche Datenschutzbeauftragte, die eine strukturierte und methodische Vorgehensweise zur Einführung und Umsetzung von Datenschutz in ihrem Unternehmen lernen.

Nutzen

Die Absolventen sind in der Lage, die Funktion des externen Datenschutzbeauftragten für ihre Kunden zu übernehmen. Sie kennen und beherrschen die Aufgaben des betrieblichen/externen Datenschutzbeauftragten nach dem Datenschutzrecht und erlangen fundierte Kenntnisse auf folgenden Gebieten:

Lerninhalte

- Einführung in den Datenschutz und aktuelle Ausprägungen
- Datenschutzrecht in Auszügen
- Risikoanalyse möglicher Datenschutzgefährdungen
- Datenschutzkonzepte
- Aufgaben, Funktionen und Anforderungen des internen bzw. externen Datenschutzbeauftragten
- Verarbeitungsverzeichnis, Beschreibungen der Verarbeitungstätigkeiten
- Auftragsverarbeitung
- Technische und organisatorische Maßnahmen
- Sicherheitskonzepte, allgemeine Sicherheitsfragen, Gebäudesicherheit, IT-Sicherheit
- Aufbau und Inhalt der Datenschutzrichtlinien eines Unternehmens
- Datenschutz-Folgenabschätzung
- Planung und Durchführung von Mitarbeiterschulungen
- Analyse, Strukturierung und Optimierung von Arbeitsprozesse unter besonderer Berücksichtigung des Datenschutzes
- Sichern der Betroffenenrechte
- Datenschutzaudits
- Zusammenarbeit mit der Aufsichtsbehörde
- Laufende Datenschutzarbeiten
- Grundkenntnisse im Projektmanagement, Zielführende Kommunikation für Datenschutzbeauftragte, gängige Unterlagen zur Unterstützung des Datenschutzbeauftragten

Praxisprojekt

Parallel zum Lehrgang wird ein Praxisprojekt erstellt, das die Umsetzung des Themas Datenschutz widerspiegelt und am Ende des Lehrgangs präsentiert wird. Die Projektarbeit findet in Eigenverantwortung der Teilnehmer statt.

Voraussetzungen

Grundverständnis und Interesse für IT-Themen und Prozessabläufen in Unternehmen.

Zertifikat

Externer Datenschutzbeauftragter (EUWIS), Zertifikat der EUWIS GmbH.

Termin, Ort und Zeit

1. Schulungstag, Dienstag, 16.06.2026
2. Schulungstag, Mittwoch, 17.06.2026
3. Schulungstag, Donnerstag, 18.06.2026
4. Schulungstag, Dienstag, 30.06.2026
5. Schulungstag, Mittwoch, 01.07.2026

Der Lehrgang findet **virtuell** statt immer von 9.00 – 16.30 Uhr.

Jeder Teilnehmer erarbeitet eine eigene Projektarbeit, die am letzten Tag präsentiert wird.

Lehrgangsdauer

5 Tage

Teilnehmerzahl

Maximal 12.

Investition

1.890,- Euro/Teilnehmer zzgl. gesetzl. MwSt incl. Lehrgangsunterlagen sowie Zertifikatskosten

Referenten

Alle Dozenten haben langjährige Erfahrung im Datenschutz.

Besonderheiten

Langjährige Praxiserfahrung, die unmittelbar in die Seminare einfließt. Wir arbeiten mit allgemein verfügbaren Unterlagen und machen die Lehrgangsteilnehmer darüber hinaus mit vielfach praxiserprobten Werkzeugen, Checklisten und Formularen vertraut. Die eigene Erarbeitung des Praxisprojekts sichert den Transfer optimal ab.

Anmeldung

EUWIS GmbH, Am Hagelsrech 14, 66806 Ensdorf

Tel.: 06831 7689777

E-Mail: info@euwis.de